

## Schutzgut Tiere Pflanzen und Biologische Vielfalt

### Bestand

**Biotop- und Nutzungstypen nach Biotopwertliste, Ist-Zustand (TNL / Ifuplan 2016/ 2017/ 2018/ 2019/ 2020) (2. Deckblatt)**

#### Äcker / Felder

- A11 - Intensiv bewirtschaftete Äcker ohne oder mit stark verarmter Segetalvegetation
- A12 - Bewirtschaftete Äcker mit standorttypischer Segetalvegetation
- A13 - Extensiv bewirtschaftete Äcker mit seltener Segetalvegetation
- A2 - Ackerbrachen

#### Feldgehölze, Hecken, Gebüsche, Gehölzkulturen

- B111 - Gebüsche / Hecken trocken-warmer Standorte
- B112 - Mesophile Gebüsche / Hecken
- B113 - Sumpfgebüsche
- B114 - Auengebüsche
- B116 - Gebüsche / Hecken stickstoffreicher, ruderaler Standorte
- B12 - Gebüsche / Hecken mit überwiegend gebietsfremden Arten
- B211 - Feldgehölze mit überwiegend, standortgerechten Arten, junge Ausprägung
- B212 - Feldgehölze mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, mittlere Ausprägung
- B213 - Feldgehölze mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, alte Ausprägung
- B221 - Feldgehölze mit überwiegend gebietsfremden Arten, junge Ausprägung
- B222 - Feldgehölze mit überwiegend gebietsfremden Arten, mittlere Ausprägung
- B223 - Feldgehölze mit überwiegend gebietsfremden Arten, alte Ausprägung
- B311 - Einzelbäume / Baumreihen / Baumgruppen mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, junge Ausprägung
- B312 - Einzelbäume / Baumreihen / Baumgruppen mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, mittlere Ausprägung
- B313 - Einzelbäume / Baumreihen / Baumgruppen mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, alte Ausprägung
- B322 - Einzelbäume / Baumreihen / Baumgruppen mit überwiegend gebietsfremden Arten, mittlere Ausprägung
- B331 - Kopfbäume / Kopfbaumreihen, junge Ausprägung
- B431 - Streuobstbestände im Komplex mit intensiv bis extensiv genutztem Grünland, junge Ausbildung
- B432 - Streuobstbestände im Komplex mit intensiv bis extensiv genutztem Grünland, mittlere bis alte Ausbildung
- B441 - Streuobstbestände im Komplex mit artenreichem Extensivgrünland
- B442 - Streuobstbestände im Komplex mit Halbtrockenrasen

#### Fließgewässer

- F11 - Sehr stark bis vollständig veränderte Fließgewässer
- F12 - Stark veränderte Fließgewässer
- F13 - Deutlich veränderte Fließgewässer
- F14 - Mäßig veränderte Fließgewässer
- F15 - Nicht oder gering veränderte Fließgewässer
- F211 - Gräben, naturfern
- F212 - Gräben, mit naturnaher Entwicklung

#### Grünland

- G11 - Intensivgrünland
- G12 - Intensivgrünland, brachgefallen
- G211 - Mäßig extensiv genutztes, artenarmes Grünland
- G212 - Mäßig extensiv genutztes, artenreiches Grünland
- G213 - Artenarmes Extensivgrünland
- G214 - Artenreiches Extensivgrünland
- G215 - Mäßig extensiv bis extensiv genutztes Grünland, brachgefallen
- G221 - Mäßig artenreiche seggen- oder binsenreiche Feucht- und Nasswiesen
- G222 - Artenreiche seggen- oder binsenreiche Feucht- und Nasswiesen
- G223 - Seggen- oder binsenreiche Feucht- und Nasswiese, brachgefallen
- G312 - Basiphytische Trocken-/ Halbtrockenrasen und Wacholderheiden
- G314 - Magerrasen/Wacholderheiden, brachgefallen
- G331 - Artenarme oder brachgefallene Borstgrasrasen
- G332 - Artenreiche Borstgrasrasen
- G4 - Tritt- und Parkrasen

#### Ufersäume, Säume, Ruderal- und Staudenfluren

- K11 - Artenarme Säume und Staudenfluren
- K121 - Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren trocken-warmer Standorte
- K122 - Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren frischer bis mäßig trockener Standorte
- K123 - Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren feuchter bis nasser Standorte
- K131 - Artenreiche Säume und Staudenfluren trocken-warmer Standorte
- K132 - Artenreiche Säume und Staudenfluren frischer bis mäßig trockener Standorte
- K133 - Artenreiche Säume und Staudenfluren feuchter bis nasser Standorte

#### Laub(misch)wälder

- L112 - Eichen-Hainbuchenwälder wechsellückiger Standorte, mittlere Ausprägung
- L113 - Eichen-Hainbuchenwälder wechsellückiger Standorte, alte Ausprägung

- L231 - Buchenwälder basenarmer Standorte, junge Ausprägung
- L232 - Buchenwälder basenarmer Standorte, mittlere Ausprägung
- L241 - Buchenwälder basenreicher Standorte, junge Ausprägung
- L242 - Buchenwälder basenreicher Standorte, mittlere Ausprägung
- L431 - Sumpfwälder, junge Ausprägung
- L432 - Sumpfwälder, mittlere Ausprägung
- L433 - Sumpfwälder, alte Ausprägung
- L511 - Quellrinnen, Bach- und Flussauenwälder, junge Ausprägung
- L512 - Quellrinnen, Bach- und Flussauenwälder, mittlere Ausprägung
- L513 - Quellrinnen, Bach- und Flussauenwälder, alte Ausprägung
- L541 - Sonstige gewässerbegleitende Wälder, junge Ausprägung
- L542 - Sonstige gewässerbegleitende Wälder, mittlere Ausprägung
- L543 - Sonstige gewässerbegleitende Wälder, alte Ausprägung
- L61 - Sonstige standortgerechte Laub(misch)wälder, junge Ausprägung
- L62 - Sonstige standortgerechte Laub(misch)wälder, mittlere Ausprägung
- L63 - Sonstige standortgerechte Laub(misch)wälder, alte Ausprägung
- L711 - Nicht standortgerechte Laub(misch)wälder einheimischer Baumarten, junge Ausprägung
- L712 - Nicht standortgerechte Laub(misch)wälder einheimischer Baumarten, mittlere Ausprägung
- L713 - Nicht standortgerechte Laub(misch)wälder einheimischer Baumarten, alte Ausprägung
- L721 - Nicht standortgerechte Laub(misch)wälder gebietsfremder Baumarten, junge Ausprägung
- L722 - Nicht standortgerechte Laub(misch)wälder gebietsfremder Baumarten, mittlere Ausprägung
- L723 - Nicht standortgerechte Laub(misch)wälder gebietsfremder Baumarten, alte Ausprägung

#### Moore

- M22 - Übergangs- und Zwischenmoore, weitgehend intakt
- M421 - Kalkarme Flach- und Quellmoore, geschädigt

#### Nadel(misch)wälder

- N61 - Sonstige standortgerechte Nadel(misch)wälder, junge Ausprägung
- N62 - Sonstige sandortgerechte Nadel(misch)wälder, mittlere Ausprägung
- N63 - Sonstige standortgerechte Nadel(misch)wälder, alte Ausprägung
- N711 - Strukturarme Altersklassen-Nadelholzforste, junge Ausprägung
- N712 - Strukturarme Altersklassen-Nadelholzforste, mittlere Ausprägung
- N713 - Strukturarme Altersklassen-Nadelholzforste, alte Ausprägung
- N721 - Struktureiche Nadelholzforste, junge Ausprägung
- N722 - Struktureiche Nadelholzforste, mittlere Ausprägung
- N723 - Struktureiche Nadelholzforste, alte Ausprägung

#### Felsen, Block- und Schutthalden, Geröllfelder, vegetationsfreie/- arme offene Bereiche

- O21 - Lesesteinriegel
- O651 - Deponien, naturfern
- O652 - Deponien, sich selbst überlassen oder begrünt
- O7 - Bauflächen und Baustelleneinrichtungsflächen

#### Freiflächen des Siedlungsbereichs

- P11 - Park- und Grünanlagen ohne Baumbestand oder mit Baumbestand junger bis mittlerer Ausprägung
- P21 - Privatgärten und Kleingartenanlagen, strukturarm
- P22 - Privatgärten und Kleingartenanlagen, strukturreich
- P32 - Sport-/ Spiel-/ Erholungsanlagen mit geringem Versiegelungsgrad
- P411 - Sonderflächen der Land- und Energiewirtschaft, versiegelt
- P412 - Sonderflächen der Land- und Energiewirtschaft, teilversiegelt
- P42 - Land- und forstwirtschaftliche Lagerflächen
- P44 - Kleingebäude der Land- und Energiewirtschaft

#### Röhrichte und Großseggenriede

- R111 - Schilf-Landröhrichte
- R113 - Sonstige Landröhrichte
- R123 - Sonstige Wasserrohrichte
- R21 - Kleinröhrichte oligo- bis mesotropher Gewässer
- R31 - Großseggenriede außerhalb der Verlandungsbereiche
- R321 - Großseggenriede oligo- bis mesotropher Gewässer
- R322 - Großseggenriede eutropher Gewässer

#### Stillgewässer

- S131 - Eutrophe Stillgewässer, bedingt naturfern bis naturfern
- S132 - Eutrophe Stillgewässer, bedingt naturnah
- S133 - Eutrophe Stillgewässer, natürlich oder naturnah
- S14 - Poly- bis hypertrophe Stillgewässer
- S22 - Sonstige naturfremde bis künstliche Stillgewässer

#### Verkehrsfläche

- V11 - Verkehrsflächen des Straßen- und Flugverkehrs, versiegelt
- V22 - Gleisanlagen und Zwischengleisflächen, geschottert
- V31 - Rad-/ Fußwege und Wirtschaftswege, versiegelt
- V32 - Rad-/ Fußwege und Wirtschaftswege, befestigt
- V331 - Rad-/ Fußwege und Wirtschaftswege, unbefestigt, nicht bewachsen
- V332 - Rad-/ Fußwege und Wirtschaftswege, unbefestigt, bewachsen
- V51 - Grünflächen und Gehölzbestände junger bis mittlerer Ausprägung entlang von Verkehrsflächen

#### Waldmäntel, Vorwälder, spezielle Waldnutzungsformen

- W11 - Waldmäntel trocken-warmer Standorte
- W12 - Waldmäntel frischer bis mäßig trockener Standorte
- W14 - Waldmäntel stickstoffreicher ruderaler Standorte
- W21 - Vorwälder auf natürlich entwickelten Böden
- W3 - Niederwälder / Mittelwälder / Hutewälder mit traditioneller Nutzung

#### Siedlungsbereich, Industrie-, Gewerbe- und Sondergebiete

- X11 - Dorf-, Kleinsiedlungs- und Wohngebiete
- X12 - Misch- und Kerngebiete
- X132 - Einzelgebäude im Aussensbereich
- X3 - Sondergebiete
- X4 - Gebäude der Siedlungs-, Industrie- und Gewerbegebiete

#### Zwergstrauch- und Ginsterheiden

- Z111 - Zwergstrauch- und Ginsterheiden, geschädigt

#### Feldgehölze, Hecken, Gebüsche, Gehölzkulturen

- B112 - Mesophiles Gebüsch, Hecken
- B311 - Einzelbäume / Baumreihen / Baumgruppen mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, junge Ausprägung
- B312 - Einzelbäume / Baumreihen / Baumgruppen mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, mittlere Ausprägung
- B313 - Einzelbäume / Baumreihen / Baumgruppen mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, alte Ausprägung
- B321 - Einzelbäume / Baumreihen / Baumgruppen mit überwiegend gebietsfremden Arten, junge Ausprägung

#### Felsen, Block- und Schutthalden, Geröllfelder, vegetationsfreie/- arme offene Bereiche

- O21 - Lesesteinriegel

#### Quellen und Quellbereiche

- Q21 - Kalkarme Quellen, natürlich oder naturnah
- Q222 - Sonstige kalkreiche Quellen, natürlich oder naturnah

gesetzlich geschützte Biotopie gem. § 30 BNatSchG oder Art. 23 BayNatSchG

gesetzlich geschützte Biotopie gem. § 30 BNatSchG oder Art. 23 BayNatSchG je nach Ausprägung

\*) Falls es sich bei einem der kartierten Biotop-/Nutzungstypen nach BayKompV um einen nach der bayerischen Biotopkartierung zu kartierenden Biotopyp und/oder um einen Lebensraumtyp nach der Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie handelt, ist diese Information in Form eines sechsstelligen Kürzels mit Bindestrich angehängt (Definitionen hierzu siehe BayLFU 2010: Kartieranleitung Biotopkartierung Bayern Teil 2: Biotoptypen inklusive der Offenland-Lebensraumtypen der Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie, Flachland/Städte, Augsburg; BayLFU & BayLWF 2010: Handbuch der Lebensraumtypen nach Anhang I der Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie in Bayern. Augsburg & Freising-Weihenstephan)

#### Pflanzen

- ASK (Abkürzung des Artnamens unterstrichen)
- Amtliche Biotopkartierung Bayern (ab 2008)
- Amtliche Biotopkartierung Bayern (ab 2008) und TNL / ifuplan (2016 / 2017)
- Kartierung TNL / ifuplan (2016 / 2017 / 2018)

Br	<i>Trauben-Trespe</i>	<i>Bromus racemosus</i>	Mm	<i>Zwerg-Schneckenklee</i>	<i>Medicago minima</i>
Ce	<i>Weizen-Segge</i>	<i>Carex elongata</i>	Mr	<i>Hügel-Vergissmeinnicht</i>	<i>Myosotis ramosissima</i>
Co	<i>Gegenblättriges Milzkraut</i>	<i>Chrysosplenium oppositifolium</i>	Ms	<i>Wald-Wachtelweizen</i>	<i>Melampyrum sylvaticum</i>
Cp	<i>Perücken-Flockenblume</i>	<i>Centaurea pseudophrygia</i>	Na	<i>Weißer Seerosen</i>	<i>Nymphaea alba</i>
Cr	<i>Acker-Rittersporn</i>	<i>Consolida regalis</i>	Om	<i>Männliches Knabenkraut</i>	<i>Orchis mascula</i>
Cue	<i>Quendel-Seide</i>	<i>Cuscuta epithymum</i>	Pp	<i>Sumpfbilutauge</i>	<i>Potentilla palustris</i>
Fuchs	<i>Fuchss-Segge</i>	<i>Carex vulpina</i>	Ps	<i>Wald-Läusekraut</i>	<i>Pedicularis sylvatica</i>
Dm	<i>Breitblättriges Knabenkraut</i>	<i>Dactylorhiza majalis</i>	Rp	<i>Schild-Wasser-Hahnenfuß</i>	<i>Ranunculus peltatus</i>
Gc	<i>Fransen-Enzian</i>	<i>Gentiana ciliata</i>	Rr	<i>Rote Johannisbeere</i>	<i>Ribes rubrum</i>
Jf	<i>Faden-Binse</i>	<i>Juncus filiformis</i>	Sn	<i>Hain-Salbei</i>	<i>Salvia nemorosa</i>
Js	<i>Sparriger Binse</i>	<i>Juncus squarrosus</i>	Sv	<i>Pechnelke</i>	<i>Silene viscaria</i>
Md	<i>Buntes Vergissmeinnicht</i>	<i>Myosotis discolor</i>	Te	<i>Schwielen-Löwenzähne</i>	<i>Taraxacum sect. Erythrosperma</i>

#### Konflikte

- KB1** Verlust von Vegetation und Tierhabitaten durch Versiegelung
- KB2** Beeinträchtigung von Vegetation und Tierhabitaten durch baubedingte Flächeninanspruch-nahme
- KB3** Beeinträchtigung von Gehölzvegetation und Tierhabitaten durch Maßnahmen im Schutz-streifen
- KB3\*** **Potenzielle Beeinträchtigung von Restwaldflächen (2. Deckblatt)**
- KL2** Verlust / Beeinträchtigung landschaftsprägender Gehölze

#### Abgrenzung

- Untersuchungsraum 300 m beidseits des Leitungsneu- und Rückbaus (Schutzgut Tiere, Pflanzen & biologische Vielfalt) (2. Deckblatt)

#### Verwaltungsgrenzen

- Gemeindegrenze
- Landkreisgrenze

#### Sonstige Darstellungen

- Landschaftsprägende Gehölze (Einzelbäume)
- Landschaftsprägende Gehölze (Wälder und flächenhafte Gehölzstrukturen)

#### Ökflächenkataster (BAYLFU 2020c) (2. Deckblatt)

- Typ 1: Ausgleichs- und Ersatzfläche
- Typ 2: Ankauffläche
- Typ 3: sonstige Fläche
- Typ 4: Ökokonto

geplante Ausgleichsmaßnahmen der Maßnahme B 303 OU Stadtsteinach (STBA BAYREUTH 25.09.2020) (2. Deckblatt)

Amtliche Biotopkartierung Bayern (BAYLFU 2020) (2. Deckblatt)

Naturraum Haupteinheiten nach Ssymank et al.

Naturdenkmal (Bestand) (BAYLFU 2020) (2. Deckblatt)

Naturdenkmal (Planung) (ROK 2020) (2. Deckblatt)

#### Technische Planung

##### Planung

Schutzstreifen (2. Deckblatt)

Achse Ostbayernring (Antrag)

Mast mit Nr. (Antrag)

Achse Ostbayernring (2. Deckblatt) \*

Mast mit Nr. (2. Deckblatt)

Wald-/Gehölzüberspannung (2. Deckblatt)

##### Bestand

Schutzstreifen

Achse Ostbayernring / 110kV (Rückbau)

Mast mit Nr.

#### Vorübergehende Inanspruchnahme




Arbeitsfläche, Seilzugfläche, Zuwegung, Schutzgerüst, Baueinsatzkabel, Freileitungsprovisorium, Trennstelle (2. Deckblatt)

\* Der in Blau dargestellte Leitungszug (2. Deckblatt) enthält in den unveränderten Bereichen auch den Planungsstand des Antrags. Genaue Unterschiede zwischen alter und neuer Planung lassen sich der Unterlage 3 (Lage- und Grunderwerbspläne) entnehmen.

1	2. Deckblatt	25.11.2020	TNL
Nr.	Art der Änderung	Datum	Zeichen

#### Unterlagen zum Planfeststellungsverfahren (2. Deckblatt)

##### Umweltstudie (UVS / LBP)

Vorhabensträger:	Tennet TSO GmbH			
	Bercker Straße 70 95448 Bayreuth			
Ersteller:	TNL Umweltplanung			
	Raiffeisenstraße 7 35410 Hungen	Tel.: +49 (0) 6402/ 51 9621-0 Fax: +49 (0) 6402/ 51 9621-30		
	Institut für Umweltplanung und Raumentwicklung			
	Amalienstraße 79 80799 München	Tel.: +49 (0) 89/ 30 74 975-0 Fax: +49 (0) 89/ 30 74 975-25		
Vorhaben:	<b>Ostbayernring – Ersatzneubau 380/110-kV-Höchstspannungsleitung Redwitz – Schwandorf einschließlich Rückbau der Bestandsleitung</b> Abschnitt Umspannwerk Redwitz – Umspannwerk Mechenreuth (Ltg.Nr. B159)			
Unterlage:	Umweltstudie (UVS / LBP) Bestands-/ Konfliktplan Tiere, Pflanzen & biologische Vielfalt: Biotopie/Pflanzen			
Unterlage- / Blatt-Nr.:	C 11.1.2 / Legende	bearbeitet:	Helbing	06.08.2018
Maßstab	1:5.000	gezeichnet:	Zankl	06.08.2018
Blattgröße	891 x 420 mm	geprüft:	Bernshausen / Marzelli	17.08.2018
Planfestgestellt mit Beschluss der Regierung von Oberfranken vom 08.11.2021, Az. 22-3322-5/18, Bayreuth, 08.11.2021				
gez. Stadler Regierungsdirektorin				
